

Was bekomme ich bei wem?

Eine Übersicht.



Wenn es dir um die Sicherheit am **Arbeitsplatz** oder die Qualität unserer **Lebensmittel** geht, bist du mit Fragen oder Hinweisen bei den Teams Lebensmittelsicherheit und Arbeitsschutz richtig. Wo Menschen zusammenarbeiten, kann es auch mal knirschen. Beschäftigen dich Druck, Stress oder Konflikte und du bist auf der Suche nach einem **vertraulichen Gespräch**? Dann findest du bei den Vertrauenspersonen Mitarbeiterbindung einen Ansprechpartner. Die Kontaktdaten findest du am **Schwarzen Brett**.

Du vermutest eine Straftat, einen **Verstoß** gegen deine Rechte als Arbeitnehmer, Menschenrechte oder eine Datenschutzverletzung? Dann wende dich vertrauensvoll an das Compliance-Team, das ist auch anonym möglich. Das Team geht deinen Erfahrungen und Beobachtungen als neutrale und unabhängige Stelle nach und kann eine formelle interne Untersuchung anstoßen. Bei einer Meldung an das Compliance-Team bist du durch das Hinweisgeberschutzgesetz geschützt und musst keine Benachteiligung durch die Meldung befürchten. Dafür ist wichtig, dass auch du diskret mit deiner Meldung umgehst. Sowohl, was den Inhalt angeht als die Meldung selbst.

Hier alles rund um deine Meldung an das Compliance-Team:

Wie kann ich etwas melden?

- Meldungen sind über die E-Mail-Adresse des Compliance-Teams möglich: compliance@kaufland.de
- Außerdem kannst du dich nach dem Hinweisgeberschutzgesetz an verschiedene Bundesbehörden wenden. Dazu gehören das Bundesamt für Justiz, die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, das Bundeskartellamt und das Europäische Amt für Betrugsbekämpfung. Wenn es sich um einen ernsten Verstoß handelt, wird eine standardisierte behördliche Untersuchung eingeleitet. Eine interne Meldung an Kaufland führt aber in der Regel zu einer deutlich schnelleren Bearbeitung deiner Meldung.

So schützt dich das Hinweisgeberschutzgesetz

- Hinweise nimmt ausschließlich das Compliance-Team entgegen, da die sogenannte „interne Meldestelle“ nach dem Hinweisgeberschutzgesetz bei Kaufland beim Compliance-Beauftragten und dessen Team eingerichtet ist.
- Hinweise werden – wie immer – vertraulich und gemäß geltender Datenschutzgesetze behandelt.
- An der Bearbeitung sind nur zwingend erforderliche Personen beteiligt und Informationen werden nur geteilt, wenn sie für die Untersuchung unbedingt notwendig und die Weitergabe rechtlich zulässig ist.
- Solltest du im Anschluss an deine Meldung den Verdacht haben, deswegen Repressalien ausgesetzt zu sein, melde dich beim Compliance-Team. Das Team geht dann deinem Verdacht nach und klärt die Zusammenhänge auf.

Was passiert mit meiner Meldung?

- Das Compliance-Team **bestätigt** den Eingang deines Hinweises innerhalb von sieben Tagen.
- Das Compliance-Team **prüft** den Vorwurf und kommt dazu eventuell für weitere Informationen auf dich zu. Wichtig: Das funktioniert nur, wenn du Kontaktdaten angibst.
- Sollte **umfangreichere Aufklärung** erforderlich sein, bilden wir ein unabhängiges Untersuchungsteam, bei Bedarf mit externer Unterstützung. Dieses Team verfügt über professionelle Interview-Techniken, umfangreiche Recherche-Möglichkeiten und der Analyse großer Datenmengen.
- Bei Abschluss der Untersuchung, spätestens aber nach drei Monaten bekommst du eine **Rückmeldung** – auch wenn die Sachverhaltsaufklärung bis dahin noch nicht abgeschlossen sein sollte.
- Weitere Schritte werden gesetzeskonform **dokumentiert**, von der Meldung bis zur Untersuchung. Hinweise zum Datenschutz findest du in den allgemeinen Datenschutzhinweisen für Mitarbeiter.

Jeder Hinweis ist wichtig.